Sport

Montag, 28. Februar 2022

Dreimal über 70 Prozentpunkte

Zwei Siege und einmal Rang 2: Léonie Guerra und Dharkan sind in San Giovanni (Italien) gut in die neue Saison gestartet.

Dressurreiten Schon am Freitag lieferten die 21-jährige Schaanerin und der 11-jährige Wallach, die in der U25-Altersklasse antreten, einen souveränen Auftritt in der Intermediaire II (2.) ab (70,735 Prozentpunkte). Beim Grand Prix am Samstag und Grand Prix Freestyle (mit Musik) konnten sie sich mit zwei Siegen steigern (70,385 und 72,117 Prozentpunkte). Das Duo machte weniger Fehler als am ersten Wettkampftag, der noch etwas von Unsicherheit bestimmt war. Dabei hatte es in der Nacht von Freitag auf Samstag geregnet und während der Prüfung gestürmt, «Dennoch konnten wir unsere Leistungen bringen und sind dafür auch belohnt worden», grinst Léonie Guerra.

Mit diesen Resultaten knüpfen die beiden an ihren letzten internationalen Wettkampf 2021 in Ornago an, als es ebenfalls einen Doppelsieg und einen zweiten Rang gab. Noch ein weiterer Grund zur Freude: Theodora von Liechtenstein gewannt mit Cool Darius MJ dieses Wochenende in San Giovanni bei den Juniorinnen (U18) sowohl in der Einzel- als auch in der Terminwertung. Dank der Enkelin von Prinz Philipp, dem jüngeren Bruder von Fürst Hans-Adam II., gab es also insgesamt sogar vier Siege für das Land. (gk)



Léonie Guerra und Dharkan waren erfolgreich in San Giovanni. Bild: zvg